



DIE POSAUNE

## Argentinien Rechtsaußen-Kandidat gewinnt Vorwahlen

- [15.08.2023](#)

Der Rechtspopulist Javier Milei hat am Sonntag unerwartet die argentinischen Präsidentschaftsvorwahlen gewonnen und ist damit der Spitzenkandidat für die Wahlen im Oktober.

Die ehemalige Fernsehpersönlichkeit erlangte Popularität in einer Bevölkerung, die über hohe Inflation und Armut verärgert ist. Milei möchte die Währung des Landes vom Peso in den US-Dollar umwandeln und die Zentralbank des Landes schließen. Er ist für die Abtreibung, glaubt nicht an den Klimawandel und möchte den Bürgern das Tragen von Waffen erleichtern.

Milei hat nur eine Amtszeit als Kongressabgeordneter absolviert. Die Wahl eines Außenseiters zeigt, dass die Argentinier die Nase voll haben von der derzeitigen Regierung und einen extremen Wandel wollen.

**Die Verbindung zu Europa:** Während eines Großteils seiner Geschichte saß Lateinamerika in Europas Hintertasche. Die beiden Regionen sind kulturell miteinander verflochten: in Religion, Sprachen und Vorfahren. Europa ist in Lateinamerika auch militärisch stark vertreten.

In jüngster Zeit haben viele Länder in Europa einen Rechtsruck vollzogen und setzen auf Außenseiter-Kandidaten, angeheizt durch die Unzufriedenheit mit den derzeitigen Regierungen. In Lateinamerika ist das Gleiche zu beobachten.

1962 schrieb die Vorgängerzeitschrift der *Trumpet* (Posaune), die *Plain Truth* (Klar&Wahr): „Die Vereinigten Staaten werden das Nachsehen haben, wenn sich zweigigantische Handelsblöcke, Europa und Lateinamerika, *zusammentun* und das Sagen im Welthandel haben.“

Wenn sowohl Europa als auch Lateinamerika ihre Politik ändern, wird es für sie viel einfacher sein, zusammenzuarbeiten. Der Aufstieg eines starken rechtsgerichteten Führers in Argentinien deutet auf eine solche Stärkung der Partnerschaft mit Europa hin.

Lesen Sie „[EU lockt Lateinamerika](#)“, um mehr über diese Partnerschaft und ihre Einordnung in die biblische Prophezeiung zu erfahren.